



Katja Kipping

Mitglied des Deutschen Bundestages
Sozialpolitische Sprecherin

Sächsische Landesanstalt für privaten
Rundfunk und neue Medien (SLM)
Postfach 10 16 62

25.11.2009

04016 Leipzig

Medienrat, Herrn Prof. Mayer

Sehr geehrter Herr Präsident, sehr geehrte Damen und Herren,
mit Betroffenheit habe ich vom drohenden Aus für die Freien Radios in Sachsen
gehört, welches durch die Kündigung des Kooperationsvertrages Seitens der
Betreiber von Apollo Radio ins Haus steht.

Freie Radios sind pures bürgerschaftliches Engagement einerseits und lebendige
Mediendemokratie andererseits. Jenen Freiraum zwischen gebührenfinanziertem,
professionell betriebenem öffentlich-rechtlichem und privatem Rundfunk auszufüllen,
sich basisdemokratisch organisiert in die Medienwelt einzubringen und dabei noch
medienpädagogisch zu arbeiten, ist eine nicht zu unterschätzende Errungenschaft
der Demokratie. Dass diese im Jahre 20 nach der friedlichen Revolution einfach so
unter den Tisch fallen soll, leuchtet mir nicht ein.

Ich bitte Sie deshalb dringend, sich mit allen Ihnen zu Verfügung stehenden Mitteln
dafür einzusetzen, dass der Freistaat Sachsen die Finanzierung der Sende- und
Leitungskosten für coloRadio Dresden, Radio T Chemnitz und Radio Blau Leipzig
übernimmt, um eine Fortsetzung des Sendebetriebs zu ermöglichen.

Mit freundlichen Grüßen

Katja Kipping, Mitglied des Bundestages